



Dein kollaboratives,
christliches Bildungs-Ökosystem

Definition & Beschreibung

Vorwort

Aktuell erleben wir eine digitale Transformation, die zu einer tiefgreifenden gesellschaftlichen Veränderungen auch für uns als Christen führt. Daher stehe wir vor einer einzigartigen Chance und Verantwortung: Gemeinsam Jesus digital sichtbar zu machen. Dies ist nicht nur ein Wunsch, sondern der Kernauftrag, der uns bei **creedle** antreibt. Wir glauben fest daran, dass wir durch innovative Ansätze und Zusammenarbeit die Botschaft von Jesus Christus auf neue Weise in die Herzen und Köpfe der Menschen tragen können – dorthin, wo sie leben, suchen und interagieren: also auch in der digitalen Welt.

Die digitale Welt prägt zunehmend auch, wie wir lernen, uns entwickeln und Wissen weitergeben. Die traditionelle Bildungslandschaft, auch im christlichen Kontext, steht vor immensen Herausforderungen: Fragmentierung, der Ruf nach mehr Praxisrelevanz, die Notwendigkeit der Digitalisierung und der Wunsch nach wertorientierter Bildung, die sowohl den Glauben stärkt als auch für das Leben in einer komplexen, krisengeschüttelten Welt zurüstet.

Genau hier setzt **creedle campuc** an. Als ein Baustein im **creedle-Ökosystem** ist **creedle campuc** unsere Antwort auf diese Herausforderungen und unsere Vision für eine digitale Reformation im Bildungsbereich. Diese Vorstellung nimmt Sie mit auf eine Reise in die Vision, die Konzepte und die konkreten Mehrwerte von **creedle campuc**. Es beleuchtet, wie wir die Lernenden in den Mittelpunkt stellen, wie wir durch Vernetzung und Kollaboration die Stärken der vielfältigen christlichen Bildungslandschaft bündeln und wie wir Bildung gestalten wollen, die sowohl theologisch fundiert als auch interdisziplinär, praxisrelevant und global zugänglich ist. Es zeigt auf, wie **creedle campuc** nicht nur Christen in ihrer Nachfolge und Berufung stärken, sondern auch Suchenden einen Weg zu christlichen Werten und einer tiefergehenden Spiritualität eröffnen kann.

Wir sind davon überzeugt, dass wir diese Vision nur gemeinsam verwirklichen können. Dieses Vorstellungsmagazin ist daher auch eine herzliche Einladung an Sie – als Bildungsträger, als Lehrender, als Lernender, als Unterstützer – Teil dieser spannenden Entwicklung zu werden und die Zukunft der christlichen Bildung aktiv mitzugestalten.



Micha Schlittenhardt

P.M. Platform Manager
creedle campuc

Christliche Bildung digital weitergeben.



Gemeinsam Jesus digital sichtbar machen.

Stefan Walliser.



Executive Summary

Die christliche Bildungslandschaft steht vor der Notwendigkeit einer tiefgreifenden Erneuerung. Fragmentierung, der Ruf nach Praxisrelevanz und Digitalisierung sowie der Wunsch nach wertorientierter Bildung in einer krisengeschüttelten Welt fordern innovative Antworten. Auch die Anforderungen ans Leben haben sich geändert und gute Kursangebote müssen von ihren Zielgruppen auf digitale Art gefunden werden. **Traditionelle Modelle stoßen oft an ihre Grenzen, insbesondere wenn es darum geht, flexible, kompetenzbasierte und global zugängliche Lernwege für eine vielfältige Studierendenschaft anzubieten.**

Als Antwort darauf und als integraler Bestandteil der Mission von **creedle – gemeinsam Jesus digital sichtbar zu machen** – präsentieren wir **creedle campuc**: Unsere Vision für eine digitale Reformation im Bildungsbereich. **creedle campuc** ist mehr als eine Lernplattform; es ist ein lebendiges, globales und Christus-zentriertes Ökosystem. **Hier vernetzen sich Lernende, Lehrende und Bildungsinstitutionen, um gemeinsam hochwertige, zukunftsorientierte Bildungsangebote zu gestalten, Wissensaustausch und Forschung zu stärken und Bildung weltweit zugänglich zu machen.** Im Mittelpunkt stehen die Lernenden mit ihren individuellen Bedürfnissen und das Ziel, Bildung gerechter und wirkungsvoller zu gestalten.

creedle campuc soll sich durch seine konsequente Christuszentrierung, den Fokus auf nachweisbare Kompetenzen, die Förderung interdisziplinärer **Studienpfade mit theologischer Tiefe** und den schrittweisen **Aufbau einer globalen, unterstützenden Lerngemeinschaft** auszeichnen. Wir schaffen ein Umfeld, das ganzheitliche Bildung ermöglicht – eine Bildung, die Wissen, praktische Anwendung und geistliche Formung vereint und Menschen befähigt, ihre von Gott gegebene Berufung zu leben.

Der Mehrwert von **creedle campuc** ist vielfältig:

- **Für Lernende (Christen wie Suchende):** Flexible, individualisierte Lernpfade, globaler Zugang zu wertorientierter Bildung, anerkannte Kompetenzen und eine Gemeinschaft, die geistliches Wachstum und persönliche Entfaltung fördert.
- **Für Bildungsträger:** Erhöhte Sichtbarkeit, neue Zielgruppen, erweiterte Möglichkeiten für Forschung, gemeinsame Publikationen und den Austausch von Wissen, innovativen Lehransätzen, Kursen und Ressourcen. Unterstützung bei der digitalen Transformation und die Chance, Teil eines zukunftsweisenden Netzwerks zu werden.
- **Für das **creedle-Ökosystem**:** Die kraftvolle Umsetzung der Kernmission, Jesus Christus zu verherrlichen, indem die globale christliche Bildungslandschaft gestärkt und vernetzt wird, um Menschen zu erreichen und im Glauben zuzurüsten.

Dieses Vorstellungsmagazin lädt Sie ein, die Vision, die Konzepte und die konkreten Vorteile von **creedle campuc** zu entdecken. **Werden Sie Teil dieser Bewegung und lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft der christlichen Bildung gestalten** – eine Zukunft, in der Bildung transformiert und **Jesus digital sichtbar** wird.

Wir brauchen ein Ökosystem

Die Welt verändert sich in einem atemberaubenden Tempo. Die digitale Transformation durchdringt alle Lebensbereiche, gesellschaftliche Werte verschieben sich, und globale Krisen fordern uns heraus, Antworten zu finden, die sowohl praktisch als auch geistlich tragfähig sind. Diese Dynamik macht auch vor der christlichen Bildungslandschaft nicht Halt.

Speziell im deutschsprachigen Raum, aber auch international, präsentiert sich die christliche Bildungslandschaft vielfältig und zugleich herausgefordert. Nach den Bekenntnisschulen ist die Weiterbildung vor allem in der theologischen Ausbildung aktiv. Es existiert eine beeindruckende Vielzahl an akkreditierten und nicht akkreditierten Bibelschulen, Akademien, Seminaren und Hochschulen, die aus unterschiedlichen Traditionen stammen und Studien in Präsenz, hybrid, berufsbegleitend oder rein online anbieten.

Einige dieser Ausbildungsstätten erkennen bereits den Bedarf an fächerübergreifender Weiterbildung und bieten interdisziplinäre Studien an. Auch kleinere Organisationen, Werke und Kirchen entwickeln Kursangebote zu relevanten Themen oder nötigen Schulungen.

Doch diese vielfältige Landschaft steht, wie bereits angedeutet, vor gravierenden Herausforderungen:

- **Die Finanzierung** stellt viele, insbesondere private Bildungseinrichtungen, vor kontinuierliche Aufgaben.
- **Die Akquirierung neuer Studentinnen und Studenten** wird in einer sich wandelnden Gesellschaft und angesichts neuer Lebensmodelle komplexer.
- **Die Digitalisierung der Bildungslandschaft** erfordert erhebliche Investitionen und ein Umdenken in pädagogischen Ansätzen und der Erwachsenenbildung.
- **Fragmentierung und Isolation:** Zahlreiche wertvolle Bildungsangebote existieren oft nebeneinander, ohne ausreichende Vernetzung oder Synergien – oder ohne jemals gefunden zu werden.

Gleichzeitig haben sich die Bedürfnisse und Lebensrealitäten der potenziellen Studentenschaft gewandelt: Neben Schulabgängern, die ein weiterführendes Studium suchen, gibt es immer mehr Menschen, die aus dem Beruf, der Familie oder anderen Lebensphasen heraus eine christliche Weiterbildung anstreben. Neue Lebensmodelle, bei denen junge Menschen früh eine Arbeit aufnehmen, um ein Studium überhaupt finanzieren zu können, gewinnen an Bedeutung. Hier bieten hybride oder reine Online-Studienmodelle entscheidende Vorteile, um standortunabhängige Weiterbildung zu ermöglichen und das Bildungsangebot auch über Ländergrenzen hinweg zu erweitern.

Diese Herausforderungen sind zugleich eine gewaltige Chance. Denn gerade die intelligente Verbindung von Digitalisierung, neuen Finanzierungsmodellen und einer klaren Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Studierenden kann den **Schlüssel für eine erfolgreiche und zukunftsfähige christliche Bildungsarbeit** darstellen. Sie rufen uns dazu auf, traditionelle Pfade zu überdenken und mutig neue Wege zu gehen, um gemeinsam Jesus digital sichtbar zu machen – auch und gerade durch Bildung.

Die Notwendigkeit eines Paradigmenwechsels

Traditionelle Bildungsmodelle, so wertvoll ihr Beitrag war und ist, stoßen angesichts dieser neuen Realitäten oft an ihre Grenzen. Starre Curricula, begrenzte Reichweite und eine oft unzureichende Anpassung an digitale Lerngewohnheiten können den Zugang zu Bildung erschweren.

Säkulare Plattformen wie edX, GetSmarter und Coursera demonstrieren bereits eindrücklich, wie Technologie den **Zugang zu Weiterbildungen, Kursen** und sogar **akkreditierten Abschlüssen international renommierter Universitäten** revolutionieren kann. Sie zeigen, was technisch möglich ist, wenn Inhalte global vernetzt und flexibel angeboten werden. Im christlichen Kontext bietet die US-amerikanische Kairos University kompetenzorientierte Lernpfade mit Mentoring digital an, das Theologische Seminar Rheinland kollaboriert hier schon gemeinsam mit Kairos – ein spannender Schritt.

Doch für den christlichen Kontext bedarf es mehr. Was wir brauchen, ist mehr als nur individuelle Kollaborationen oder eine Ansammlung einzelner Online-Kurse auf einer weiteren Plattform. Wir brauchen einen grundlegenden Paradigmenwechsel, hin zu einem vernetzten, kollaborativen und studentenzentrierten Ansatz. Stellen Sie sich vor, christliche Bildungseinrichtungen bilden gemeinsam ein großes Bildungsökosystem, in dem die kleinen und großen Ausbildungsstätten und ihre Besonderheiten sichtbar werden, aber sich auch auf neue Art und Weise ergänzen – in die auch niederschwelligen Angebote und Kurse von Kirchen und Werken das Lernen ergänzen. Stellen Sie sich ein Bildungs-Ökosystem vor, das Ihnen ermöglicht, Kurse und Ausbildungen weltweit zu kombinieren, um in Ihrem Beruf und in Ihrer Berufung voranzukommen. Alles kann durch eine gemeinsame Plattform möglich werden.

Wir brauchen ein solches **Bildungs-Ökosystem, eine Meta-Universität**. Diese wäre bei **creedle** sogar **Teil eines größeren umfassenden digitalen Ökosystems**, das alle Bereiche des alltäglichen Lebens durch unterschiedliche Applikationen abdeckt und dadurch auch für den Teil des Bildungs-Ökosystems eine deutlich höhere Sichtbarkeit und Attraktivität entsteht. Möglichkeiten werden Transparent und zugänglich gemacht.

Die Vision von creedle campuc

Angesichts der in der Einleitung skizzierten Dynamiken – der vielfältigen Herausforderungen und der enormen Chancen für die christliche Bildungslandschaft – tritt **creedle campuc** mit **einer klaren und kühnen Vision** an. Wir wollen nicht weniger als einen Paradigmenwechsel in der Art und Weise, wie christliche Bildung gedacht, gestaltet und gelebt wird. Unsere Vision ist die **Schaffung eines global vernetzten, Christus-zentrierten und studentenorientierten Bildungsökosystems**.

Dieses **Ökosystem** soll **Bildung, Forschung und Gemeinschaft** auf eine Weise integrieren, die **theologisch tief verwurzelt, pädagogisch innovativ** und für jeden Menschen, der nach Wissen und geistlicher Vertiefung sucht, zugänglich ist. **creedle campuc** ist damit ein entscheidender Motor der digitalen Reformation, die **creedle** anstrebt.

Klare Vision.

Jesus Christus als Basis und Kompass

Jede Initiative von **creedle**, und somit auch **creedle campuc**, gründet auf dem unerschütterlichen Fundament Jesus Christus. **Ihn zu verherrlichen und seine Botschaft in die Welt zu tragen, ist unser höchstes Ziel**. Dieses Christus-zentrierte Verständnis, das sich am Glaubensbekenntnis der Evangelischen Allianz orientiert, prägt jeden Aspekt von **creedle campuc**: von der Auswahl der Partner und Inhalte über die Gestaltung der Lernumgebungen bis hin zur Förderung einer weltweiten Gemeinschaft.

Wir sind davon überzeugt, dass **Bildung im christlichen Kontext weit mehr ist als reine Wissensvermittlung**. Sie ist ein Weg zur persönlichen Reifung im Glauben, zur Jüngerschaft und zur Befähigung für einen wirkungsvollen Dienst in Gemeinde und Gesellschaft. Zugleich öffnet diese klare Verankerung einen Raum, in dem auch Suchende und Menschen, die in einer komplexen Welt nach tragfähigen Werten und echter Spiritualität Ausschau halten, Antworten und eine transformative Begegnung mit Jesus Christus finden können.

Der Mensch als "Imago Dei" im Fokus

- **Auffindbare Bildungsangebote:** Lernende müssen die Angebote im christlichen Bildungsbereich finden und erfassen können. **creedle** ermöglicht das Auffinden und Vergleichen der Angebote – egal ob es um ein Studium vor Ort in Präsenz, einen Hybrid-Kurs oder Online-Lehrgänge geht.

Somit machen wir die christliche Bildungslandschaft für alle sichtbar, mit transparenter Darstellung der jeweiligen Kosten, Abschlussmöglichkeiten und Anerkennung.

- **Kompetenzbasierte Bildungsansätze:** Entscheidend ist, was Lernende wissen und praktisch anwenden können, nicht allein die Zeit, die sie in Kursen verbracht haben. Dies ermöglicht flexible, nach Möglichkeit anerkannte Lernpfade und würdigt vielfältige Lernerfahrungen. Die schon genannte Kairos University und das Theologische Seminar Rheinland sind hier Vorreiter.
- **Maximale Individualisierung und Flexibilität:** Lernende sollen die Freiheit haben, ihre Bildungswege aktiv zu gestalten, indem sie Module und Kurse verschiedener Anbieter so kombinieren, wie es ihrem Lerntyp, ihren Zielen und ihren Lebensumständen am besten entspricht.
- **Kombinierung von trägerübergreifenden Angeboten:** Nicht alle Träger bieten alle Lösungen. Durch gemeinsame Kollaboration können neue Lernpfade sichtbar werden, die sich gemeinsam ergänzen und so neue Angebote schaffen können, die Lernende gerade suchen.
- **Gemeinsames Lernen:** Wissensaneignung in der Gemeinschaft oder in sogenannten Kohorten kann durch definierte Lernpfade und eine darauf ausgelegte Plattform vereinfacht und ermöglicht werden – auch über die Bildschirmgrenze hinweg ganz digital. Die Kohorten des Master of Arts in Global Leadership am Fuller Seminary, Kalifornien, haben so einen Ansatz praktisch bewiesen.
- **Barrierefreien Zugang und echte Chancengerechtigkeit:** Wir setzen uns dafür ein, finanzielle, geografische und zeitliche Hürden abzubauen, um hochwertige, werteorientierte Bildung einer globalen und diversen Gemeinschaft zugänglich zu machen.

Gemeinsam die Zukunft gestalten.

Ein Ökosystem der Kollaboration und Einheit in Vielfalt

Die Stärke von **creedle** liegt im „Gemeinsam“. **creedle campuc** will die oft beklagte Fragmentierung der christlichen Bildungslandschaft überwinden und ein dynamisches, kollaboratives Ökosystem schaffen. Als Meta-Universität und zentrales **creedlec** im **creedle-Ökosystem** bieten wir christlichen Hochschulen, Bibelschulen, Seminaren, Akademien, Werken und Kirchen **eine Plattform, um:**

- Ihre **einzigartigen Angebote und Profile** global sichtbar zu machen.
- **Ressourcen, Kurse, innovative Lehrmethoden und Forschungsergebnisse** effizient zu teilen und gemeinsam weiterzuentwickeln.
- Neue, bedarfsgerechte und interdisziplinäre **Studien- und Weiterbildungsprogramme** gemeinsam zu konzipieren und anzubieten.
- Den **Austausch und die Zusammenarbeit in Forschung und Lehre** über institutionelle und geografische Grenzen hinweg zu intensivieren.

Diese Vernetzung schafft eine nie dagewesene Vielfalt: Von fundierter theologischer Ausbildung über **spezialisierte Kurse zur Seelsorge**, für ein wertebasiertes Leben, zu **christlichen Finanzprinzipien**, zu **effektivem Management und Leadership** bis hin zu **Angeboten für Ehe und Familie**.

So wird **creedle campuc** zur ersten Adresse für **ganzheitliche, christlich fundierte Bildung**, die Menschen in allen Lebensbereichen und -Phasen zurüstet und inspiriert.

Wissen, das wirkt

Theorie und Praxis im lebendigen Austausch. Eine Bildung, die Menschen nachhaltig prägt und für den Dienst und Leben ausrüstet, muss Theorie und Praxis intelligent miteinander verknüpfen. **creedle campuc** möchte eine Lernkultur fördern, in der theologisches und fachliches Wissen nicht abstrakt bleibt, sondern im konkreten Lebens-, Berufs- und Dienstkontext reflektiert und angewendet wird.

Dies geschieht u.a. durch:

- Anwendungsorientierte und projektbasierte Lernformate, in denen das Kurswissen in die eigene Lebenswelt übersetzt werden muss.
- Die dadurch entstehende Förderung eines dynamisch-reflektierenden Praxisbezugs, bei dem sich Erfahrung und neu gewonnenes Wissen gegenseitig erhellen und vertiefen.
- Die aktive Einbindung von Peers und erfahrenen Praktikern, durch niederschwellige Kursangebote und Austauschmöglichkeiten unter den Lernenden.
- Interdisziplinäre Lernpfade, die theologisches Denken mit den Erkenntnissen und Methoden anderer relevanter Disziplinen verbinden, um auf die vielschichtigen Herausforderungen unserer Zeit vorzubereiten.

Globale Reichweite und interkulturelle Begegnung

creedle campuc setzt auf **moderne, innovative Technologien**, um die Vision einer **global zugänglichen und vernetzten christlichen Bildung** Realität werden zu lassen. Der **Einsatz von Künstlicher Intelligenz**, beispielsweise für Übersetzungen, kann dazu beitragen, **sprachliche Barrieren zu überwinden** und hochwertige **Bildungsinhalte Menschen in aller Welt zugänglich zu machen** – auch dort, wo bisher kaum Möglichkeiten bestanden; zum Beispiel über DeepL¹.

Dies eröffnet nicht nur neue Bildungschancen, sondern fördert auch den unschätzbar wertvollen interkulturellen Austausch und das gegenseitige Lernen innerhalb einer zukünftigen, weltweiten **creedle COMMUNITY**.

¹ edX hat mittlerweile eine Funktion zum belegen von Mehrsprachigen Kursen implementiert.

Die Vision Realität werden lassen

Gemeinsam gehen wir Schritt für Schritt zur Bildungsreformation. Die Vision von **creedle campuc** ist ambitioniert, aber wir sind überzeugt, dass sie im Rahmen der umfassenden digitalen Reformation, die **creedle** anstrebt, erreichbar ist. Es geht darum, veraltete Strukturen im Bildungswesen aufzubrechen, flexible, gerechte und wirkungsvolle Lernwege zu etablieren und so die christliche Gemeinschaft weltweit durch Bildung zu stärken, zuzurüsten und zu vernetzen. Unser Ziel ist es, **Menschen zu befähigen, ihre von Gott gegebene Berufung zu erkennen und zu leben** und so Salz und Licht in dieser Welt zu sein.

Die Verwirklichung dieser Vision erfolgt, wie das gesamte **creedle-Projekt**, in definierten Phasen (siehe Roadmap und Entwicklungsstufen). Ausgehend von einem starken Minimal Viable Product (MVP) wird **creedle campuc** organisch mit den partizipierenden Bildungsträgern wachsen, kontinuierlich auf das Feedback der Nutzer und Partner reagieren und die neuesten technologischen Entwicklungen integrieren, um nachhaltig die christliche Bildungslandschaft zu prägen und einen Unterschied im Leben von Menschen zu machen.

Ein integratives Ökosystem mit einzigartigem Mehrwert

Die Vision von **creedle campuc** geht weit über die reine Bereitstellung einer technologischen Plattform für Online-Kurse hinaus. Während säkulare Plattformen wie edX oder Coursera oft als parallele Angebotsstrukturen zu den Kernangeboten etablierter Universitäten fungieren (z.B. HarvardX als Ableger von Harvard), verfolgt **creedle campuc** einen fundamental anderen, integrativen Ansatz.

Unser Ziel ist es, ein lebendiges, umfassendes und vernetztes Bildungs-Ökosystem zu schaffen, das die gesamte Vielfalt christlicher Bildung abbildet und den beteiligten Bildungsträgern sowie den Lernenden einen einzigartigen, gemeinschaftlich generierten Mehrwert bieten kann.

Mehr als eine Lernplattform.



Umfassende Sichtbarkeit und erleichterter Zugang

Alle Angebote sind an einem Ort. Ein zentrales Unterscheidungsmerkmal von **creedle campuc** ist die Ambition, nicht nur Online-Kurse, sondern **die gesamte Palette der Bildungsangebote unserer Partnerinstitutionen sichtbar und zugänglich** zu machen.

Das bedeutet:

- **Transparente Darstellung von Präsenz-Studiengängen und -Veranstaltungen:** Informationen zu klassischen Vor-Ort-Angeboten, inklusive Bewerbungsverfahren und Zulassungsvoraussetzungen. Mit der Möglichkeit das Angebot, dass auch creedle angezeigt wird, wiederum auf der eigenen Website des Bildungsträgers einzubinden.
- **Integration von Hybrid-Modellen:** Abbildung von Studienformen, die Online-Lernen mit Präsenzphasen kombinieren.
- **Zentraler Hub für reine Online-Lehrgänge und -Kurse:** Von kurzen Weiterbildungen bis hin zu kompletten Online-Studiengängen.
- **Wichtiger Nebeneffekt:** **creedle** hat mit seinem Ansatz bei **rockc.creedle.io** innerhalb kürzester Zeit eine einmalige Sichtbarkeit und Akzeptanz bei klassischen Suchmaschinen, als auch bei den neuen KI basierten generativen Antwortplattformen (z.B. Perplexity.ai, gemini, chatGPT, CoPilot,...) erreicht. Zahlreiche Antworten rund um Jesus Christus werden von **creedle** durch die KI gegeben. Eben diese Technologie ermöglicht auch **creedle campuc** und deren Mitwirkenden einen innovativen Zugang zu diesen neuen Wissenplattformen nach denen sich immer mehr Menschen ausrichten.

creedle campuc wird so zu einer zentralen Anlaufstelle, die es Lernenden erleichtert, das für sie passende Angebot zu finden – unabhängig von der Modalität – und den Bewerbungsprozess zu navigieren. Für Bildungsträger bedeutet dies eine **erhebliche Steigerung der Sichtbarkeit ihres gesamten Portfolios** über eine spezialisierte, christuszentrierte Plattform.



Geteilte Ressourcen und kollaborative Werkzeuge

Das wahre Potenzial eines Ökosystems entfaltet sich in **modularen Ausbaustufen** durch die Synergien, die aus der **Zusammenarbeit und dem Teilen von Ressourcen** entstehen. **creedle campuc** plant daher in weiteren Ausbaustufen die Implementierung von Diensten, die für einzelne Bildungsträger oft schwer zu realisieren sind, in der Gemeinschaft jedoch einen enormen Mehrwert schaffen:

- **Eine gemeinsame digitale Bibliothek:** Stellen Sie sich vor, Studierende und Lehrende aller partizipierenden Institutionen erhalten Zugang zu einer umfassenden Sammlung digitaler theologischer und fachwissenschaftlicher Ressourcen.

Dies könnte durch die **Integration von Diensten wie Perlego, gemeinsame Lizenzmodelle für Datenbanken** (z.B. EBSCO-Suche für Zeitschriftenartikel) oder den Aufbau eigener kuratierter Sammlungen realisiert werden. Dies würde nicht nur die Forschungs- und Lernmöglichkeiten erheblich erweitern, sondern auch zu Kosteneinsparungen für die einzelnen Träger führen.

- **Ein zentrales, vernetztes Repository:** **creedle campuc** soll eine Plattform für die Archivierung und Veröffentlichung von Abschlussarbeiten (Hausarbeiten, Bachelor-, Masterarbeiten, Dissertationen) und potenziell weiteren wissenschaftlichen Beiträgen aus dem Netzwerk der Bildungsträger werden.

Ein solches Repository würde die **Sichtbarkeit der Forschungsleistungen erhöhen**, den **wissenschaftlichen Austausch fördern** und eine **wertvolle Wissensbasis** für zukünftige Generationen von Lernenden und Forschenden schaffen. Die Vergabe von DOIs (Digital Object Identifiers) könnte hier die **Zitierfähigkeit und Auffindbarkeit** sicherstellen. Gemeinsam wäre der Aufbau einfacher.

- **Eine integrierte Schreib- und Studienplattform:** Um das wissenschaftliche Arbeiten und kollaborative Lernen zu unterstützen, plant **creedle campuc** die Integration oder Entwicklung von Werkzeugen, die den gesamten Studienprozess erleichtern. Dazu gehört die Anbindung an gängige Literaturverwaltungsprogramme (z.B. über eine Zotero API) und die Bereitstellung einer kollaborativen Schreibumgebung, ähnlich den Funktionalitäten von SciFlow.

Dies würde es Studierenden ermöglichen, **effizienter zu recherchieren, zu schreiben und gemeinsam an Projekten zu arbeiten, während Lehrende den Entstehungsprozess besser begleiten können**. Darüber hinaus wäre eine Publikation bspw. auf dem gemeinsamen Repository direkt im Stil des jeweiligen Bildungsträgers und einer DOI möglich.

- **Modernste Module anderer creedlec** ermöglichen **innovative Darstellungen** und den **Einsatz von modernster Technologie** für eine messbar bessere Customer Journey und mehr Sichtbarkeit.

Ein einzigartiger Nutzen für Bildungsträger

Diese geplanten Erweiterungen verdeutlichen den **einzigartigen Nutzen**, den **creedle campuc** den partizipierenden Bildungsträgern bietet. Es geht nicht darum, bestehende Angebote zu ersetzen oder zu konkurrenzieren, sondern darum, durch **kollaborative Stärke Mehrwerte zu schaffen**, die für einzelne Institutionen oft unerreichbar sind:

- **Erweiterter Zugang zu Ressourcen:** Deutliche Verbesserung der Bibliotheks- und Datenbankausstattung ohne massive Einzelinvestitionen, die für kleinere Träger oder Organisationen so nicht möglich wären.
- **Gesteigerte Forschungs- und Publikationssichtbarkeit:** Durch ein gemeinsames Repository und potenzielle gemeinsame Journal-Initiativen.
- **Moderne Studienwerkzeuge:** Bereitstellung fortschrittlicher digitaler Werkzeuge für Studierende und Lehrende, die die Qualität der Lehre und des Lernens steigern.
- **Effizienzsteigerung und Kostenteilung:** In Bereichen wie Lizenzierung, Technologieentwicklung und -wartung.
- **Stärkung des eigenen Profils:** Als Teil eines innovativen und zukunftsorientierten Netzwerks, das die christliche Bildungslandschaft aktiv mitgestaltet.

creedle campuc versteht sich somit als **Dienstleister und Ermöglicher für die christliche Bildungslandschaft**. Wir schaffen eine **Infrastruktur und ein Umfeld**, in dem **Bildungsträger** ihre **Kernkompetenzen in Lehre und Forschung** optimal entfalten und gleichzeitig von den Vorteilen eines starken, vernetzten Ökosystems profitieren können.

Bildung einfach mal digital.

Der dreifache Nutzen im Detail

Die Vision von **creedle campuc** zielt darauf ab, einen nachhaltigen und tiefgreifenden Mehrwert für alle zentralen Akteure im christlichen Bildungsbereich zu schaffen.

Dieser Nutzen lässt sich in drei Kernbereichen zusammenfassen: für die Lernenden, die nach Wissen und geistlicher Orientierung suchen; für die Bildungsträger, die ihre Mission in Lehre und Forschung erfüllen; und für das gesamte **creedle-Ökosystem**, das danach strebt, Jesus Christus digital sichtbar zu machen.

1. 2. 3.

Dreifacher Nutzen



1. Für Lernende: Befähigung für Glaube, Leben und Beruf

creedle campuc stellt die Lernenden und ihre individuellen Bedürfnisse in den Mittelpunkt. Das Ökosystem ist darauf ausgerichtet, ihnen eine Bildungserfahrung zu ermöglichen, die transformativ, zugänglich und zutiefst relevant ist:

Flexibilität und Individualisierung auf neuem Niveau:

- **Personalisierte Lernpfade:** Lernende können Kurse und Module verschiedener Anbieter kombinieren, um Studiengänge zu gestalten, die exakt auf ihre Interessen, Vorkenntnisse, ihren Lernstil und ihre beruflichen sowie geistlichen Ziele zugeschnitten sind.

Ein Theologiestudent könnte beispielsweise Module zur Seelsorge von einer spezialisierten Akademie mit Kursen zu digitaler Gemeindearbeit von einer Hochschule und einem Sprachkurs von einer Bibelschule kombinieren.

- **Zeitliche und örtliche Unabhängigkeit:** Durch den Mix aus Online-, Hybrid- und auffindbaren Präsenzangeboten können Lernende ihre Bildung optimal in ihren Alltag integrieren, unabhängig von ihrem Wohnort oder ihren beruflichen und familiären Verpflichtungen.
- **Anerkennung von Kompetenzen:** Durch kompetenzbasierte Ansätze (CBE) wird bereits erworbenes Wissen und Können (auch aus informellem Lernen oder Berufserfahrung) potenziell anrechenbar, was zu effizienteren und motivierenden Lernwegen führt.

Globaler Zugang zu hochwertiger, werteorientierter Bildung:

- **Überwindung geografischer Grenzen:** Das gesamte Spektrum christlicher Bildungsangebote wird global sichtbar und zugänglich. Ein Lernender in Asien kann so beispielsweise von der Expertise einer deutschen Hochschule profitieren und umgekehrt.
- **Vielfalt der Perspektiven:** Durch die Begegnung mit unterschiedlichen theologischen Traditionen und kulturellen Kontexten innerhalb der Plattform wird der Horizont erweitert und ein tieferes Verständnis des weltweiten Leibes Christi gefördert.
- **Sprachliche Barrieren reduzieren:** Zukünftige KI-gestützte Übersetzungen können den Zugang zu Inhalten in der eigenen Muttersprache erheblich erleichtern.

Ganzheitliche Entwicklung und Gemeinschaft:

- **Integration von Wissen, Praxis und geistlicher Formung:** **creedle campuc** fördert nicht nur intellektuelles Wachstum, sondern auch die praktische Anwendung des Gelernten und die persönliche geistliche Entwicklung.
- **Teil einer globalen Lerngemeinschaft:** Lernende können sich mit Gleichgesinnten aus aller Welt vernetzen, in Kohorten lernen, an Diskussionsforen teilnehmen und von Mentoring-Angeboten profitieren. Dies schafft ein unterstützendes Umfeld und beugt der Isolation im oft anonymen Online-Lernen vor.
- **Orientierung und Werte in einer komplexen Welt:** Die Angebote auf **creedle campuc** sind explizit Christus-zentriert und bieten eine fundierte Auseinandersetzung mit christlichen Werten, Ethik und Spiritualität – eine wichtige Ressource für Christen und Suchende gleichermaßen.

Verbesserte Berufsaussichten und Dienstbefähigung:

Durch den Erwerb anerkannter Kompetenzen und interdisziplinärer Qualifikationen verbessern sich die Chancen auf dem Arbeitsmarkt und die Fähigkeit, in Kirche und Gesellschaft wirksam zu dienen.

2. Für Bildungsträger: Gemeinsam wachsen und die Zukunft gestalten

Für christliche Hochschulen, Bibelschulen, Seminare, Akademien und andere Organisationen, die Bildungsangebote bereitstellen, eröffnet **creedle campuc** neue Dimensionen der Zusammenarbeit und Entwicklung:

Erhöhte Sichtbarkeit und globale Reichweite:

- **Präsentation des gesamten Angebotsportfolios** (Präsenz, Hybrid, Online) auf einer spezialisierten, international ausgerichteten Plattform.
- **Erschließung neuer Zielgruppen** von Lernenden weltweit, die sonst möglicherweise nie von der Institution erfahren hätten.

Kollaboration und Synergieeffekte:

- **Gemeinsame Entwicklung von Kursen und Studiengängen:** Möglichkeit, Expertise zu bündeln und innovative, interdisziplinäre Programme zu schaffen, die ein einzelner Träger nur schwer realisieren könnte (z.B. ein Master in "Theologie & Nachhaltige Entwicklung" mit Beiträgen verschiedener Hochschulen).
- **Teilung von Ressourcen:** Zugang zu einer gemeinsamen digitalen Bibliothek, Forschungsdatenbanken und potenziell auch zu geteilter administrativer oder technologischer Infrastruktur, was zu erheblichen Kosteneinsparungen führen kann.
- **Austausch von Best Practices:** Ein Netzwerk für Lehrende zum Austausch über innovative pädagogische Ansätze, digitale Werkzeuge und erfolgreiche Kurskonzepte.

Stärkung von Forschung und Publikation:

- **Ein gemeinsames Repository** für Abschlussarbeiten und Forschungspublikationen erhöht die Sichtbarkeit der wissenschaftlichen Leistung.
- **Potenzial für gemeinsame Forschungsprojekte** und die **Etablierung vernetzter wissenschaftlicher Communities.**

Unterstützung bei der digitalen Transformation und pädagogischen Innovation:

- **Zugang zu einer modernen technologischen Plattform** und Unterstützung bei der Digitalisierung von Inhalten.
- **Impulse zur Implementierung** kompetenzbasierter Modelle und flexibler Lernformate
- **Möglichkeit, von den Erfahrungen anderer Institutionen im Netzwerk zu profitieren** und die eigene Lehre zukunftsfähig zu gestalten.

Fokus auf Kernkompetenzen: Durch die Auslagerung bestimmter technologischer und administrativer Aspekte an die Plattform können sich Bildungsträger stärker auf ihre Kernaufgaben in Lehre, Forschung und geistlicher Begleitung konzentrieren.

Teil einer zukunftsweisenden Bewegung: Mitgestaltung der "digitalen Reformation" im Bildungsbereich und Positionierung als innovative, kooperative und global denkende Institution.

3. Für das Ökosystem: Die **creedle-Mission** aktiv ausleben

creedle campuc ist nicht nur ein Dienstleister, sondern ein lebendiger und zentraler Bestandteil des gesamten **creedle-Ökosystems**. Der Erfolg von **creedle campuc** trägt maßgeblich zur Verwirklichung der übergeordneten Vision von **creedle** bei:

- **Jesus Christus digital sichtbar machen:** Durch die Bereitstellung hochwertiger, christus-zentrierter Bildungsangebote wird die Botschaft Jesu auf eine neue, relevante Weise verbreitet und für eine breite Zielgruppe zugänglich gemacht.
- **Menschen erreichen und verbinden:** **creedle campuc** führt Lernende, Lehrende und Institutionen aus aller Welt zusammen und fördert eine globale Gemeinschaft im Glauben. Es hilft, Suchende mit Christen und christlichen Angeboten vor Ort (perspektivisch auch über andere **creedlec** wie **creedle mapc**) in Verbindung zu bringen.
- **Christen zurüsten und befähigen:** Durch Bildung werden Christen gestärkt, ihre Berufung zu leben, in ihren Gemeinden und der Gesellschaft wirksam zu dienen und das Evangelium weiterzugeben.
- **Die "digitale Reformation" vorantreiben:** **creedle campuc** demonstriert, wie christliche Werte und moderne Technologie synergetisch genutzt werden können, um traditionelle Strukturen positiv zu verändern und neue Wege für die Verbreitung des Glaubens und die Stärkung der Kirche zu eröffnen.
- **Stärkung der Marke **creedle**:** Ein erfolgreicher und anerkannter **creedle campuc** steigert die Bekanntheit und Relevanz des gesamten **creedle-Netzwerks** und zieht weitere Nutzer und Partner für andere **creedlec** an.
- **Nachhaltigkeit des Gesamtprojekts:** Durch verschiedene Modelle (Kursgebührenanteile, institutionelle Beiträge, etc.) kann **creedle campuc** zur finanziellen Nachhaltigkeit des gesamten **creedle-Ökosystems** beitragen.

Indem **creedle campuc** Lernende befähigt, Bildungsträger stärkt und die Mission von **creedle** vorantreibt, entsteht ein kraftvoller, sich selbst verstärkender Kreislauf, der das Potenzial hat, die christliche Bildungslandschaft weltweit nachhaltig positiv zu verändern.



Dreifacher Nutzen

Die Architektur und Roadmap: Schritt für Schritt zur Vision

Die ambitionierte Vision von **creedle campuc** erfordert eine ebenso **durchdachte wie flexible technologische Architektur** und eine klare, phasenweise Roadmap für die Entwicklung. Als integrales **creedlec** des **creedle-Ökosystems** baut **creedle campuc** auf dessen Fundamenten auf und verfolgt einen agilen Ansatz, um nachhaltig zu wachsen und auf die Bedürfnisse der Nutzer und Partner reagieren zu können.

creedle.io Technologie und API-First

creedle campuc ist keine isolierte Insellösung, sondern fest in die Gesamtarchitektur von **creedle.io** eingebettet. Die technologische Grundlage bildet:

- **creedle.io:** Die zentrale Plattform, die in einer sicheren Cloud-Umgebung und einer Serverlosen Architektur entwickelt wird und die Basisdienste für alle **creedlec** bereitstellt. Dazu gehören Datenverwaltung, grundlegende Nutzerauthentifizierung, Sicherheitsfunktionen und die Skalierbarkeit, um ein globales Wachstum zu ermöglichen. Dabei ist besonders wichtig, dass keine der von uns analysierten, meist amerikanischen Plattformen aktuell Europäischen oder Deutschen Datenschutzerfordernissen standhalten kann. **creedle** hingegen wurde komplett so entwickelt, dass dies ein elementarer Bestandteil des Ökosystems ist.
- **API Gateway: creedle** verfolgt einen konsequenten API-First-Ansatz. Dies bedeutet, dass alle Funktionen und Daten über standardisierte Schnittstellen (APIs) zugänglich gemacht werden. Für **creedle campuc** ermöglicht dies:
 1. Eine flexible Anbindung und Integration von Systemen der Partner-Bildungsträger (z.B. das eventuelle einlesen bestehender Learning Management Systeme (LMS) oder Studierendenverwaltungssysteme oder melden von Bewerbungen/Einschreibungsformularen an die Träger).
 2. Die einfache Integration von Drittanbieter-Diensten (z.B. Zahlungsdienstleister, Bibliotheksdatenbanken, Videokonferenztools, KI-Übersetzungsdienste).
 3. Die Entwicklung spezifischer creedle Apps, die auf die Daten und Funktionen von **creedle campuc** zugreifen können.
- **Das creedle.io Portal:** Dient künftig als zentraler Einstiegspunkt und "Schaufenster" für alle **creedlec**, inklusive **creedle campuc**. Es ermöglicht die übergreifende Suche und die Vernetzung der verschiedenen Angebote innerhalb des **creedle-Ökosystems**.

Diese Architektur gewährleistet, dass **creedle campuc** technologisch auf dem neuesten Stand ist, sicher betrieben werden kann und flexibel genug ist, um zukünftige Anforderungen und Erweiterungen zu integrieren.

Geplante Entwicklungsstufen vom MVP zur umfassenden Meta-Universität

Die Realisierung der Vision von **creedle campuc** erfolgt in klar definierten Phasen. Dieser iterative Ansatz erlaubt es uns, frühzeitig mit einem Kernangebot live zu gehen, Nutzerfeedback zu sammeln und die Plattform kontinuierlich und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln.

Stufe 1: Minimal Viable Product (MVP) – Das Fundament legen

- **Kernfunktion:** Ein umfassender, such- und filterbarer Aggregator und Marktplatz für christliche Bildungsangebote. Bildungsträger können Profile erstellen und ihre Kurse (Präsenz, Hybrid, Online) detailliert vorstellen.
- **Sichtbarkeit und Vergleichbarkeit:** Lernende können Angebote nach Kriterien wie Abschlussart, Fachbereich, Institution, Modalität, Kosten und Tradition filtern und vergleichen.
- **Einfache Kontaktaufnahme und Weiterleitung:** Direkte Links zu den Anmelde- und Informationsseiten der Bildungsträger bzw. direkte Anmeldung zum Bildungsangebot.
- **Integration mit **creedle mapc**:** Darstellung der Standorte von Bildungseinrichtungen auf einer interaktiven Karte.
- **Erste Community-Funktionen:** Basis-Nutzerprofile zum Nutzen für Kursanmeldungen.



Stufe 2: Integration und Erweiterung – Das Ökosystem beleben

- **Integriertes Learning Management System (LMS):** Möglichkeit für Bildungsträger, kleinere Anbieter oder neue Initiativen, Kurse direkt auf **creedle campuc** zu hosten und durchzuführen (erfolgt durch eine **creedle** Eigenentwicklung).
- **Virtueller Campus mit einzelnen Fachbereichen,** begehbaren Hörsälen, virtuellen Meetingräumen inkl. Zugehöriger Meeting Technologie, öffentliche, wie geschlossene Räume mit Zugangssystem, zugehörige Datenablage, ganzjährige virtuelle Messe für alle Partner,....
- **Erweiterte Anbieter-Tools:** Dashboards zur Verwaltung von Kursen, Kommunikation mit Studierenden, Analyse von Einschreibungen.
- **Kompetenzbasierte Module und Micro-Credentials:** Einführung von Mechanismen zur Definition und Anerkennung von Kompetenzen; erste Angebote für zertifizierte Micro-Degrees oder ganze Online- bzw. Hybrid-Studiengängen.
- **Aufbau der gemeinsamen digitalen Bibliothek (Basisversion):** Integration erster frei verfügbarer Ressourcen und Verlinkung zu externen Bibliothekskatalogen der Partner.
- **Ausbau der Community-Funktionen:** Foren für themenspezifischen Austausch, Gruppenbildung, einfache Kollaborationstools.

Stufe 3: Intelligente Vernetzung und globale Reichweite – Das volle Potenzial entfalten

- **KI-gestützte Funktionen:**
 1. Übersetzungsdienste (z.B. DeepL-Integration): Für Kursmaterialien, Untertitel von Videos und potenziell Live-Veranstaltungen, um sprachliche Barrieren abzubauen.
 2. Personalisierte Lernpfad-Empfehlungen: Basierend auf den Interessen, Vorkenntnissen und Zielen der Lernenden.
 3. Intelligente Suche in der digitalen Bibliothek, dem Repository und im Kursangebot mit Zusammenfassungen und Zitation.
- **Gemeinsames Repository (Aufbau, bspw. DSpace):** Schaffung der Infrastruktur für das Hochladen und Teilen von Abschlussarbeiten und wissenschaftlichen Publikationen.
- **Integrierte Schreib- und Studienplattform (Pilotphase):** Anbindung an Literaturverwaltung (z.B. Zotero API), erste kollaborative Schreibwerkzeuge.
- **Erweiterte internationale Partnerschaften:** Aktive Gewinnung von Bildungsträgern aus verschiedenen Weltregionen.
- **Entwicklung spezifischer creedle-Apps** für den mobilen Zugang zu **creedle campuc**.

Über Stufe 3 hinaus: Langfristige Vision

- **Etablierung als anerkannte Meta-Universität** mit innovativen und international anerkannten (ggf. auch akkreditierten) interdisziplinären Abschlussprogrammen aus identifizierten Lernpfaden, die in Kooperation mit den Partnerinstitutionen entwickelt werden.
- Voll ausgebaute **gemeinsame digitale Bibliothek** und **Publikationsschnittstelle** mit umfassenden Lizenzmodellen und Forschungsdatenbanken.
- **Etabliertes globales Forschungsnetzwerk** mit gemeinsamen Projekten und Publikationsorganen.
- **Physische Partner-Bildungsträger in verschiedenen Regionen** für Präsenzveranstaltungen, Prüfungen und Networking.
- Dieser **phasenweise Ansatz** stellt sicher, dass **creedle campuc** agil bleibt, auf die sich entwickelnden Bedürfnisse der christlichen Bildungslandschaft reagieren kann und die Vision einer **umfassenden, vernetzten und transformativen Bildungsplattform** nachhaltig verwirklicht wird. Die **enge Zusammenarbeit mit den Bildungsträgern** und das **kontinuierliche Feedback der Lernenden** sind dabei entscheidende Erfolgsfaktoren.

Ein Plan ist nichts, Planung ist alles.

Dwight D. Eisenhower



Der digitale Campus.

Die Alleinstellungsmerkmale Einzigartig im digitalen Bildungsraum

Während der digitale Bildungsmarkt von einer Vielzahl an Plattformen geprägt ist, darunter globale Akteure wie edX und Coursera, positioniert sich **creedle campuc** mit einer Reihe klar definierter Alleinstellungsmerkmale. Diese **USPs ergeben sich direkt aus unserer Christus-zentrierten Mission**, unserem integrativen Ökosystem-Ansatz und unserem tiefen Verständnis für die spezifischen Bedürfnisse der christlichen Bildungslandschaft und ihrer Lernenden.

Außerdem kann creedle durch die Virtuelle Darstellung des Campus zusätzlich bestehende Strukturen der Anbieter in die neue digitale Welt transformieren und auch ältere Dozenten und weniger IT affine Anbieter einfach mit integrieren.

Konsequente Christuszentrierung und Werteorientierung

- **creedle campuc:** Das gesamte Ökosystem, von den Inhalten über die Community-Richtlinien bis hin zur Auswahl der Partner, ist auf Jesus Christus und die auf dem Glaubensbekenntnis der Evangelischen Allianz basierenden christlichen Werte ausgerichtet. Bildung wird als integraler Bestandteil von Jüngerschaft und Dienst verstanden.
- **edX/Coursera & Co.:** Sind primär säkular-neutral und werteagnostisch ausgerichtet. Religiöse oder spirituelle Inhalte, wenn vorhanden, sind ein kleines Angebot unter vielen ohne übergreifende weltanschauliche Verankerung.

Ganzheitlicher Bildungsansatz

- **creedle campuc:** Zielt auf die Entwicklung der gesamten Persönlichkeit – intellektuell, praktisch und geistlich. Die Integration von Wissen, anwendbaren Fähigkeiten, ethischer Reflexion und spiritueller Formung ist Kern des Konzepts.
- **edX/Coursera & Co.:** Der Fokus liegt überwiegend auf der Vermittlung von spezifischem Wissen und beruflichen Kompetenzen (Skills). Die persönliche und geistliche Dimension spielt meist eine untergeordnete oder keine Rolle.

Integratives Ökosystem statt paralleler Angebotsstruktur

- **creedle campuc:** Will die gesamte Angebotsvielfalt (Präsenz, Hybrid, Online) der Partnerinstitutionen sichtbar machen und vernetzen. Es fördert die Zusammenarbeit und Synergien zwischen den Bildungsträgern und bietet in Zukunft geteilte Ressourcen wie Bibliotheken und Repositories.
- **edX/Coursera & Co.:** Funktionieren oft als separate Plattformen, auf denen Universitäten und Unternehmen ihre Online-Kurse anbieten, teilweise als Ergänzung oder Alternative zu ihren Kernangeboten (z.B. HarvardX). Der Fokus liegt weniger auf der tiefen Vernetzung der Anbieter untereinander.

Fokus auf spezifische Bedürfnisse der christlichen Gemeinschaft und deren Institutionen

- **creedle campuc:** Ist maßgeschneidert für die Anforderungen christlicher Bildungsträger (Akkreditierungsfragen im kirchlichen Kontext, theologische Spezifika, interdisziplinäre Angebote mit christlicher Fundierung) und die Bedürfnisse suchender oder christlicher Lernenden (Glaubensvertiefung, Dienstbefähigung, Gemeinschaft mit Gleichgesinnten *à la Community of Practice and Faith*).
- **edX/Coursera & Co.:** Bedienen einen breiten, generischen Markt und können auf diese spezifischen Nischenbedürfnisse nur bedingt eingehen.

Studentenzentrierung mit Fokus auf Chancengerechtigkeit

- **creedle campuc:** Teilt das Anliegen, Bildung zugänglicher und gerechter zu machen ("Students First"), jedoch mit einem spezifischen Fokus auf die Überwindung von Barrieren für christliche Lernende und die Förderung von Chancengerechtigkeit innerhalb der globalen christlichen Gemeinschaft.
- **edX/Coursera & Co.:** Verfolgen ebenfalls Ziele der Chancengleichheit, aber aus einer universellen, säkularen Perspektive.

Aufbau einer echten, globalen und unterstützenden Lerngemeinschaft

- **creedle campuc:** Legt großen Wert auf die Förderung von Interaktion, Mentoring, gemeinsamen Lernprozessen (Kohorten) und dem Aufbau einer weltweiten, unterstützenden **creedle COMMUNITY**, die über das reine Kursangebot hinausgeht.
- **edX/Coursera & Co.:** Obwohl Community-Features vorhanden sind, ist das Lernen oft stärker individualisiert und der Community-Aspekt weniger zentral für das Gesamterlebnis.

Langfristige Vision einer digitalen Reformation

- **creedle campuc:** Versteht sich als Teil einer größeren Bewegung zur Erneuerung und Stärkung der weltweiten Kirche und zur besseren Erreichbarkeit von Menschen mit dem Evangelium durch Bildung.
- **edX/Coursera & Co.:** Ihr Hauptziel ist die Demokratisierung des Zugangs zu Bildung und die berufliche Weiterbildung auf globaler Ebene, ohne spezifisch religiöse oder kirchliche Transformationsziele.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass **creedle campuc** nicht einfach eine weitere technologische Plattform ist, sondern ein **einzigartiges, wertebasiertes und missionsorientiertes Bildungsökosystem**, das darauf abzielt, die christliche Bildungslandschaft nachhaltig zu transformieren und einen echten **Mehrwert für Lernende, Bildungsträger und die weltweite Kirche** zu schaffen.

Klare Ziele.

Finanzierung und bedachte Nachhaltigkeit.



Die Verwirklichung der ambitionierten Vision von **creedle campuc** erfordert nicht nur **leidenschaftliches Engagement** und **technologische Exzellenz**, sondern auch ein tragfähiges Finanzierungsmodell, das die langfristige Entwicklung und Nachhaltigkeit des Ökosystems sicherstellt. Im Einklang mit der Gesamtstrategie von **creedle.io**, die auf einer Kombination verschiedener Einnahmequellen und starker Partnerschaften basiert, strebt auch **creedle campuc** einen diversifizierten Finanzierungsansatz an.

Unser Ziel ist es, die Plattform so zu gestalten, dass sie **sowohl für Lernende erschwinglich als auch für Bildungsträger attraktiv** bleibt und gleichzeitig die notwendigen Mittel für Betrieb, Wartung und kontinuierliche Weiterentwicklung generiert.

Grundprinzipien der Plattform-Finanzierung

- **Gemeinschaftliche Verantwortung:** Ähnlich dem Grundgedanken des **creedle-Partnerprogramms** – "Gemeinsam Jesus digital sichtbar machen" – glauben wir, dass die Finanzierung eines solch umfassenden Bildungsökosystems eine geteilte Verantwortung ist. Bildungsträger, Lernende (moderat) und externe Unterstützer tragen gemeinsam zur Stabilität bei.
- **Mehrwertbasierte Monetarisierung:** Gebühren und Beiträge sollen sich am konkreten Mehrwert orientieren, den **creedle campuc** den verschiedenen Nutzergruppen bietet. Die Kursgebühren werden von den Bildungsträgern und Partnern festgelegt, eine kleine Bearbeitungsgebühr geht an **creedle**.
- **Auf dem virtuellen Campus** können **Messestände, Klassenzimmer** oder ganze **Untergebäude gemietet** werden.
- **Transparenz:** Die Finanzierungsstruktur und die Verwendung der Mittel sollen nachvollziehbar und transparent kommuniziert werden.
- **Fokus auf Mission und Nachhaltigkeit, nicht primär auf Gewinnmaximierung:** Als Teil der **Creedle gGmbH** ist das Ziel die Erfüllung der Mission und die Sicherstellung der langfristigen Funktionsfähigkeit, nicht die Erzielung hoher Profite.

Geplante Einnahmequellen für creedle campuc

Um eine **solide finanzielle Basis** zu schaffen, sind folgende Einnahmequellen für **creedle campuc** vorgesehen, die je nach Entwicklungsstufe der Plattform implementiert und angepasst werden:

Mitgliedsbeiträge / Servicegebühren für Bildungsträger:

- **Gestaffelte Pakete:** Bildungsträger könnten je nach Größe und Anzahl der schon vorhandenen Bildungsträger Mitgliedspakete wählen. Umso mehr Bildungsträger mittragen, umso mehr verringert sich der Beitrag.
- **Servicegebühren dienen der Deckung der Kosten** für die Plattforminfrastruktur, die Sichtbarmachung der Angebote und die Bereitstellung von Basis-Support.

Vermittlungsprovisionen / Umsatzbeteiligung bei kostenpflichtigen Kursen:

- **Für kostenpflichtige Kurse, die über creedle campuc** gebucht oder direkt auf der Plattform (über ein integriertes LMS) abgewickelt werden, könnte ein prozentualer Anteil der Kursgebühr als Provision bzw. Bearbeitungsgebühr an **creedle campuc** fließen.
- **Dieses Modell schafft einen direkten Anreiz für creedle campuc**, die Sichtbarkeit und Attraktivität der Angebote zu maximieren.

Gebühren für Premium-Funktionen und Zusatzdienste (Value-Added Services):

- **Für Lernende:** Denkbar wären moderate Gebühren für bestimmte Premium-Funktionen, wie z.B. unbegrenzter Zugang zur erweiterten digitalen Bibliothek ohne an einer Partner-Hochschule eingeschrieben zu sein, spezielle Zertifikate (ähnlich edX), oder personalisiertes Coaching. Der Basiszutritt zu vielen Kursinformationen und Community-Funktionen sollte jedoch kostenfrei bleiben.
- **Für Bildungsträger:** Gebühren für optionale Zusatzleistungen, wie z.B. die Nutzung erweiterter Analyse- und Marketing-Tools, spezielle technische Integrationen oder Support bei der Erstellung hochwertiger digitaler Lerninhalte (z.B. durch Kameralösungen wie von captureme).

Lizeneinnahmen für creedle campuc Inhalte / Programme:

- Langfristig könnte **creedle campuc** in Kooperation mit Partnern **eigene, einzigartige (ggf. akkreditierte) Studienprogramme oder Zertifikatskurse** entwickeln, für deren Teilnahme Gebühren erhoben werden und auf die Partner und **creedle campuc** aufgeteilt werden.

Spenden und Fördergelder:

- **Analog zur Finanzierungsstrategie von creedle.io** spielen Spenden von Privatpersonen, Organisationen, Stiftungen und Gemeinden eine zentrale Rolle, insbesondere in der Aufbauphase und für die Finanzierung gemeinnütziger Aspekte der Plattform und das Personal (z.B. Stipendien, kostenfreie Basisangebote, Entwicklung von Open Educational Resources).
- **Die Akquise von Fördergeldern für spezifische Projekte** (z.B. KI-Entwicklung, Aufbau der digitalen Bibliothek) ist ebenfalls ein wichtiger Baustein.

Sponsoring und strategische Partnerschaften:

- Ähnlich dem "FULFILLMENT Partner" oder "TECHNOLOGY Partner" Modell von **creedle** könnten **strategische Partnerschaften mit Unternehmen oder Organisationen** geschlossen werden, die bestimmte Bereiche von **creedle campuc** unterstützen (z.B. ein Technologieanbieter für die Lernplattform, ein Verlag für die digitale Bibliothek).

Sicherstellung der Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit bedeutet für **creedle campuc** mehr als nur finanzielle Stabilität. Es umfasst auch:

- **Technologische Nachhaltigkeit:** Durch eine moderne, skalierbare und wartbare 'Architektur, die kontinuierlich an neue Entwicklungen angepasst wird.
- **Pädagogische Nachhaltigkeit:** Durch die stetige Weiterentwicklung der Lehr- und Lernkonzepte, Qualitätssicherung der Angebote und die Förderung einer lebendigen Community of Practice unter den Lehrenden.
- **Organisatorische Nachhaltigkeit:** Durch schlanke Strukturen, effiziente Prozesse und ein engagiertes Team, das die Vision von **creedle campuc** trägt und vorantreibt.
- **Missionale Nachhaltigkeit:** Indem die Plattform ihrer Kernmission treu bleibt, Jesus Christus zu verherrlichen und einen echten Mehrwert für die christliche Gemeinschaft und darüber hinaus zu schaffen.

Nachhaltige Gestaltung der Finanzierungsbereiche

Die genaue Ausgestaltung der einzelnen Finanzierungsbausteine wird im Laufe der Entwicklung von **creedle campuc** und in enger Absprache mit den Partner-Bildungsträgern erfolgen. Ziel ist ein faires, transparentes und für alle Beteiligten tragfähiges Modell, das es **creedle campuc** ermöglicht, seine transformative Vision langfristig zu verwirklichen und zu einem unverzichtbaren Bestandteil der globalen christlichen Bildungslandschaft zu werden.

Als initialer Finanzierungsbedarf zur Erstellung des MVPs in der ersten Ausbaustufe für **creedle campuc** wird ein Betrag von **120.000 €** benötigt, da bereits zahlreiche Kernmodule von **creedle** genutzt werden können, fließen davon **ca. 75.000 € in die Entwicklung** und **ca. 45.000 € in Gehälter** für den dedizierten Product Owner von **creedle campuc** inkl. aller Nebenkosten, der die Lösung in Vollzeit in allen Bereichen vorantreibt (Netzwerk, Strategie, Technische Entwicklung, etc.).

Die gesamten vorhandenen Ressourcen im Bereich Marketing, Verwaltung, Infrastruktur, IT, etc. werden von **creedle** mitgenutzt, was eine **hohe Investitionssicherheit und den effizienten Einsatz des Budgets** ermöglicht.

Begonnen werden kann, wenn **12 Einrichtungen** jeweils eine **Partnervereinbarung** zu **creedle campuc** zu einem **Kostenblock von je 10.000 €** unterzeichnet haben und das Geld zum Start abgerufen werden kann. Im Gegenzug sind diese 10 Partner auch Berechtigten die erste Version von **creedle campuc** für **ein Jahr nach Launch kostenfrei** zu nutzen und gehören **in der Außenkommunikation** zu den **Innovationsträgern und Gründungspartnern** von **creedle campuc**.

Werden Sie Teil der digitalen Reformation!

Die Vision von **creedle campuc** ist mehr als nur ein Konzept auf Papier – sie ist ein lebendiger Ruf zum Handeln, eine Einladung, die Zukunft der christlichen Bildung aktiv mitzugestalten und gemeinsam **Jesus digital sichtbar zu machen**. Wir sind zutiefst davon überzeugt, dass die Transformation der christlichen Bildungslandschaft nur im Miteinander gelingen kann: durch das **Engagement von Bildungsträgern**, die ihre Expertise einbringen; durch Lehrende, die ihre Leidenschaft für die Wissensvermittlung und geistliche Formung teilen; durch Lernende, die neugierig und bereit sind, neue Wege zu gehen; und durch **Unterstützer**, die diese Vision mit ihren Ressourcen und Gebeten mittragen.

creedle campuc ist kein fertiges Produkt, sondern ein **wachsendes Ökosystem**, das von Ihrer Beteiligung lebt. Wir stehen am Beginn einer spannenden Reise, und es gibt **vielfältige Möglichkeiten**, wie Sie Teil dieser Bewegung werden können.

Für christliche Bildungsträger:

- **Werden Sie Pionier-Partner:** Gestalten Sie **creedle campuc** von Anfang an mit! Bringen Sie Ihre Kurse (Präsenz, Hybrid, Online) auf die Plattform, teilen Sie Ihre Vision für innovative Bildungsformate und profitieren Sie von der wachsenden Sichtbarkeit und den Synergien im Netzwerk.
- **Engagieren Sie sich in der konzeptionellen Weiterentwicklung:** Bringen Sie Ihre Expertise in Arbeitsgruppen ein, um die pädagogischen Konzepte, die technologische Umsetzung und die Entwicklung gemeinsamer Ressourcen (Bibliothek, Repository) voranzutreiben.
- **Informieren Sie sich über unsere gestaffelten Partnerschaftsmodelle,** die auf Ihre Bedürfnisse und Möglichkeiten zugeschnitten sind und einen fairen Beitrag zur gemeinsamen Sache ermöglichen.

Für Lehrende und Fachexperten:

- **Bieten Sie Ihr Wissen und Ihre Kurse an:** Nutzen Sie **creedle campuc** als Plattform, um Ihre Lehrinhalte einem globalen Publikum zugänglich zu machen – sei es durch bestehende Angebote Ihrer Institution oder durch neu entwickelte Kurse.
- **Werden Sie Mentor oder Coach:** Begleiten Sie Lernende auf ihrem Bildungsweg, teilen Sie Ihre Erfahrungen und tragen Sie zur geistlichen und fachlichen Entwicklung bei.
- **Beteiligen Sie sich am theologischen und fachlichen Diskurs** innerhalb der **creedle campuc** Community.

Für Lernende und an Bildung Interessierte:

- **Entdecken Sie die wachsende Vielfalt an Bildungsangeboten:** Nutzen Sie **creedle campuc**, um den für Sie passenden Lernweg zu finden – von einzelnen Kursen zur persönlichen Weiterbildung bis hin zu umfassenden Studienprogrammen.
- **Geben Sie uns Feedback:** Helfen Sie uns mit Ihren Erfahrungen und Anregungen, die Plattform kontinuierlich zu verbessern und noch besser auf Ihre Bedürfnisse auszurichten.
- **Werden Sie Botschafter:** Erzählen Sie anderen von **creedle campuc** und der Vision einer vernetzten, zugänglichen und transformativen christlichen Bildung.

Für Unterstützer und Förderer:

- **Tragen Sie die Vision im Gebet mit:** Die geistliche Basis ist entscheidend für das Gelingen.
- **Unterstützen Sie **creedle campuc** finanziell:** Spenden und Förderbeiträge sind, besonders in der Aufbauphase, elementar, um die technologische Entwicklung, den Aufbau des Teams und die Schaffung gemeinnütziger Angebote zu ermöglichen. Werden Sie Teil der "Finance Partner" Community von **creedle**.
- **Bringen Sie Ihre Expertise und Ihr Netzwerk ein:** Ob im Bereich Technologie, Marketing, Recht oder Fundraising – Ihre Unterstützung ist wertvoll.

Your Next Step.

Der Nächste Schritt – Wir laden Sie herzlich ein, mit uns in den Dialog zu treten. Besuchen Sie unsere Website **creedle.de**, um mehr über die aktuellen Entwicklungen zu erfahren, **oder kontaktieren Sie uns.**

Lassen Sie uns gemeinsam eine Bildungsumgebung schaffen, die nicht nur Wissen vermehrt, sondern Herzen berührt, Glauben stärkt und Menschen befähigt, ihre von Gott gegebene Berufung zu leben und einen Unterschied in dieser Welt zu machen.

**Werden Sie Teil der digitalen Reformation im Bildungsbereich.
Gestalten Sie creedle campuc mit!**

M info@creedle.io



Vielen Dank
für **Ihre** Unterstützung

Tobias Kley
Stefan Wallner

Machen Sie auch mit?! creedle Partner der Version 1.0

FeG  Deutschland

 **IDEA**

 Jesus.net



 **DEUTSCHE
BIBEL
GESELLSCHAFT**

IGW THEOLOGIE, DIE
DICH BEWEGT.

livenet



Bolanz. CROSSLOAD

 **Marburger
Medien**

 **HIMMLISCHE
HERBERGEN**

ES GEHT
UM DICH
GRANDIOS



LIFE LION

elbworx



Forum Wiedenest

**CHRISTLICHE
KOOPERATIONSBÖRSE**

SERMON online

 **Bibelschule
Brake**



Interkulturelle Theologische
Akademie

GRZKREILINGEN
STUDIENZENTRUM



codext
GmbH

 **DIAKONISSEN
MUTTERHAUS** Aidlingen

 **Kontaktmission**
berufen leben

 **Liebenzeller Gemeinschaftsverband**
gemeinsam glauben leben

NEUES LEBEN

 **lebenstraum**
Persönlichkeit · Glaube · Beruf



MARTIN BUCER SEMINAR



**experten
helfen**



Liebenzeller Mission
Mit Gott von Mensch zu Mensch

MainQUEST

Internationale
Hochschule
Liebenzell **IHL**

POWER-LADIES
WERTVOLL · WÜRDIG · WEGWEISEND

 **ALBRECHT
BENGELHAUS**

 **FUSSBALL
MIT VISION**

**THEOLOGISCHES
SEMINAR RHEINLAND**

GETAWAYDAYS

 **ROBSCHATZ**
MASTER-OF-ARTS

 **ENTSCIEDEN FÜR CHRISTUS**
SÜDWESTDEUTSCHER JUGENDVERBAND

 Theologisches Seminar
Adelshofen **arven.io**

 **TORCHBEARERS**
international

 **WSS**
**AKTIV
BERATEN**



Zeller Stiftung
Schaffen an dem, was bleibt



creedle.de

